

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei
V C 1

14.11.2023

9(0)223-1506
IKT-Strategie@
senatskanzlei.berlin.de

An die
Vorsitzende des Unterausschusses Bezirke, Personal und Verwaltung sowie Produkthaushalt und Personalwirtschaft
über
den Vorsitzenden des Hauptausschusses
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin
über
Senatskanzlei - G Sen -

Sachstandsbericht zum IKT-Basisdienst OfficeNet/SON

rote Nummer/n:

Vorgang: 10. Sitzung des Unterausschusses Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal des Hauptausschusses vom 12. Dezember 2022

Ansätze: entfällt

Gesamtausgaben: entfällt

Der Unterausschuss Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal des Hauptausschusses hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„SenInnDS wird gebeten, dem UA Verwaltung rechtzeitig zur Sitzung am 16.10.2023 einen Sachstandsbericht zum IKT-Basisdienst OfficeNet/SON vorzulegen.“

Der Unterausschuss Bezirke, Personal und Verwaltung sowie Produkthaushalt und Personalwirtschaft des Hauptausschusses hat zudem auf der 16. Sitzung am 9. Oktober 2023 einer Bitte um Fristverlängerung auf den 30.11.2023 stattgegeben.

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Hierzu wird berichtet:

OfficeNet/SON ist aktuell kein IKT-Basisdienst. SON ist eine Weiterentwicklung der Version OfficeNet und kann für die Zusammenarbeit (Kollaboration) und Wissensbereitstellung als behördenübergreifendes Angebot mit virtuellen Teamräumen (Fachnetzwerke) als auch in Form der behördeninternen Mitarbeitendenportale genutzt werden.

OfficeNet/SON (SON steht für SocialOfficeNet) ist ein aktuell von der Senatsverwaltung für Finanzen (SenFin) betriebener IT-Dienst für Zusammenarbeit und Wissensmanagement sowie Behördenportale, der ursprünglich aufgrund der im Sommer 2021 erfolgten Ablehnung des Einsatzes als künftiger IKT-Basisdienst zum Ende des Jahres 2022 in der Verantwortung der SenFin eingestellt werden sollte. Das IKT-Architekturboard hatte 2021 die Etablierung als IKT-Basisdienst mit Hinweis auf die fehlende Nachvollziehbarkeit der Auswahl von OfficeNet unter verschiedenen Alternativen sowie der begonnenen Arbeiten zur Schaffung eines IKT-Basisdienstes Digitale Kollaboration und der nötigen Anforderungserhebung und Vergabeverfahren abgelehnt, die Möglichkeit des Weiterbetriebs als Fachverfahren durch SenFin hingegen dargelegt. Infolge fehlender Alternativen zur raschen Ablösung von OfficeNet/SON im Land Berlin wurde im Sommer 2022 zwischen der Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport (SenInnDS) und der SenFin ein Weiterbetrieb in der Verantwortung der SenFin bis längstens 31.12.2023 vereinbart.

OfficeNet/SON wird im Land Berlin mit einem landesweiten Fachnetzwerk-Portal und drei Behördenportalen genutzt von Nutzenden bei:

- SenFin (nur Fachnetzwerk-Portal),
- Landesamt für Bürger- und Ordnungsangelegenheiten (Behördenportal),
- Landesverwaltungsamt Berlin (Behördenportal) und
- Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf (Behördenportal)
- sowie Nutzenden aus weiteren zahlreichen Verwaltungen bezogen auf das landesweite Fachnetzwerk-Portal und den dort eingerichteten Fachnetzwerk-Gruppen.

Es werden mit OfficeNet/SON Funktionalitäten aus folgenden Anwendungsfeldern bedient:

1. Portallösung
2. Zusammenarbeit (Dokumente teilen, Umfragen durchführen, Kontakt- und Terminlisten)
3. Wissensmanagement

Es bestand zwischen der SenFin und der IKT-Steuerung bei der SKzl (im Folgenden IKT-Steuerung) Einvernehmen, dass ein Weiterbetrieb von OfficeNet/SON auch unter den gegebenen technischen Bedingungen im Interesse des Landes Berlin bis mindestens 31.12.2023 erfolgen sollte.

Mit dem HPR bzw. der HVP ist die Zustimmung zur Fortführung des Verfahrensbetriebes OfficeNet/SON unter den jetzigen Bedingungen über den 31.12.2022 hinaus bis 31.12.2023 in der Verantwortung der SenFin vereinbart worden. Die formale Zustimmung der Gremien zum befristeten Weiterbetrieb bis 31.12.2023 liegt vor. SenFin steht mit dem HPR und dem HVP in Verhandlungen zu einer Verlängerung der Zustimmung.

Ergänzend hat die SenFin einen Abweichungsantrag in das IKT-Architekturboard eingebracht, um den Zwischenbetrieb von OfficeNet/SON auch über das Jahr 2023 hinaus technologisch zu sichern. Dieser Abweichungsantrag ist am 01.11.2022 mit Auflagen zur technischen Ertüchtigung genehmigt worden. Diese technische Ertüchtigung wird aktuell in Zusammenarbeit mit dem ITDZ Berlin sowie dem Hersteller Fa. Seitenbau GmbH gemeinsam betrieben. Die Finanzierung des Weiterbetriebes 2023 erfolgt mit Unterstützung der IKT-Steuerung durch die SenFin. Die Zuständigkeit für den Weiterbetrieb ab 01.01.2024 bis zur Verfügbarkeit vergleichbarer notwendiger Funktionen im IKT-Basisdienst Digitale Kollaboration soll auf die Senatskanzlei (SKzl) übergehen. Deshalb liegt die haushalterische Verantwortung ab 2024 bei der SKzl (Einzelplan 25).

Seitens der IKT-Steuerung wird ein regelmäßiger Austausch mit der SenFin gepflegt, auch um die Anforderungen an eine Kollaborationslösung zu definieren und die ggf. zweckmäßige Migration der Funktionen des Fachnetzwerk-Portals in den neuen, geplanten IKT-Basisdienst Digitale Kollaboration einvernehmlich zu gestalten. Ziel ist, langfristig die Nutzungsmöglichkeiten der Fachnetzwerke durch den IKT-Basisdienstes Digitale Kollaboration abzudecken, die Nutzenden des Fachnetzwerk-Portals beim Wechsel zum neuen IKT-Basisdienst Kollaboration zu unterstützen und bis zu dessen Verfügbarkeit die notwendigen Funktionen aufrecht zu erhalten. Ergänzt wird dieser Austausch um die Gestaltung der bisherigen Nutzung der Software als Behördenportale.

Der Regierende Bürgermeister von Berlin
In Vertretung

Martina Klement
Staatssekretärin für Digitalisierung und
Verwaltungsmodernisierung / CDO